

## Wärmemarktziele 2050: Welche Einsparungen durch Sanierung und Modernisierung sind in Ihrer Stadt oder Region sozialverträglich erreichbar?

Ohne erhebliche Anstrengungen zur Einsparung von CO<sub>2</sub>-Emissionen und Primärenergie im Wärmemarkt wird die Energiewende nicht gelingen. Wie die politisch vorgegebenen Ziele bis 2050 erreichbar sind, wird üblicherweise lediglich über technische Analysen – insbesondere von Komplettsanierungen – nachgewiesen, ohne dass deren Finanzierbarkeit und Sozialverträglichkeit adäquat mit berücksichtigt wird.

Es gilt, den für jeden Gebäudetyp und Eigentümer optimalen Mix aus finanzierbaren Maßnahmen zu entwickeln. Dabei ist sowohl die Gebäudehülle, der Einsatz von Heizungs- und Lüftungstechnologien sowie die Einbindung Erneuerbarer Energien zu berücksichtigen. Optimierte Sanierungsfahrpläne für die Gebäude- und Eigentümerstruktur des lokalen Wärmemarktes berücksichtigen auch Teilsanierungen und stellen die Grundlage dar, die sozialverträglich finanzierbaren Endenergie-, Primärenergie- und/oder CO<sub>2</sub>-Einsparungen zu ermitteln.

nsb hat ein umfassendes Optimierungsmodell für lokale Wärmemarkte entwickelt und verfügt aufgrund einer Vielzahl von relevanten Projekten über die wirtschaftlichen und technischen Kompetenzen zur Analyse der dort bestehenden Sanierungspotenziale.

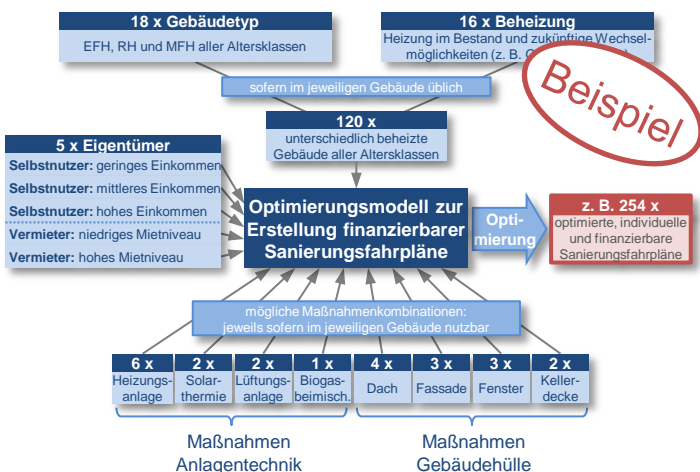
Wir modellieren für Sie Ihren lokalen Wärmemarkt unter Berücksichtigung verschiedener Gebäudetypen inkl. differenzierter Beheizungsarten sowie der jeweiligen Eigentümer. Auf dieser Basis wird automatisiert über komplexe Optimierungsrechnungen die sozialverträglich machbare Zielerreichung bis 2050 ermittelt.

nsb schafft mit der Analyse der Sanierungspotenziale des lokalen Wärmemarktes eine fundierte Diskussionsgrundlage für den Vertrieb, Produktentwicklung und politische Diskussion.

### Unsere Leistungen für Sie im Überblick:

- Abbildung des lokalen Wohngebäude- und Beheizungsmarktes über Referenzgebäude
- Umfangreiche Optimierungsrechnung zum bestmöglichen Mitteleinsatz der jeweiligen Eigentümer in Form von differenzierten Sanierungsfahrplänen bis 2050
- Optimierung mit Fokus auf Primärenergie- oder CO<sub>2</sub>-Einsparung bis 2050 möglich
- Differenzierte Analyse verschiedener Eigentümer- und Nutzergruppen (Vermieter und/oder Selbstnutzer) mit unterschiedlichen finanziellen Möglichkeiten
- Erarbeitung von Handlungsempfehlungen und Unterstützung bei der politischen Kommunikation der Ergebnisse

Stand: Januar 2014



Mit dem nsb Sanierungstool individuell optimierte Sanierungsfahrpläne stellen die Grundlage für zukünftig zu erzielende Einsparungen des Marktes dar